



Services und Lösungen

Das Ziel der Kostensenkung im Bereich Telefonie wurde mit einer Tarifausschreibung durch Econis Consulting angegangen. Das Ergebnis lässt sich sehen, erfolgte doch eine Kostenreduktion von 40 Prozent. Das Engineering von Econis empfahl Rapid Technic AG die nebenstehende schematisch dargestellte Lösung. Die neue Telefonanlage wurde mit direkter IP-Anbindung (SIP) konzipiert, die mobile Telefonkommunikation (Handy, Smartphones, PDA etc.) läuft über Orange. Ein besonderes Augenmerk legte Econis auf die analogen Systeme (Fax und Modem). Alle Kommunikationsgeräte wurden durch neue, moderne Systeme ersetzt, die Modem-Einbindung wurde durch eine externe SSL-Lösung abgelöst.

Kritische Erfolgsfaktoren

- Gesprächskontinuität bei Weiterleitungen und Gesprächsqualität inkl. WLAN-Telefonie
- Kosten
- Funktionssicherheit/Verfügbarkeit und schnelle Störungsbehebung

Nutzen für Rapid Technic

- Tarifeinsparungen von 40 Prozent, trotz Volumenerweiterung in der mobilen Telefonie um 68 Prozent.
- Mitarbeitende der Rapid Technic telefonieren untereinander auf allen Geräten (Mobil und Festnetz) in der Schweiz zum Nulltarif.
- Die vorgeschlagene Lösung ist skalierbar und wächst mit den Anforderungen von Rapid Technic mit. Schnittstellen wurden reduziert, was die Systembetreuung und den Support vereinfacht.
- Das Telefon geht mit dem Benutzer zum nächsten Arbeitsplatz mit und erhöht dadurch die Flexibilität.
- Die Möglichkeit der einfachen Gruppenbildung bietet erheblichen Vorteil gegenüber der früheren Lösung.

Wirtschaftliche und flexible ICT dank «Unified Communications»

«Mit der Einführung von «Unified Communications» gelangen uns Tarifeinsparungen von ca. 40 Prozent. Gleichzeitig konnten wir das Volumen der mobilen Telefonie um 68 Prozent steigern. So fiel auch dem Management der Systemwechsel leicht.»

Martin Tröndle,
Leiter ICT und Qualitätsmanagement,
Rapid Technic AG.

Hauptsitz
Econis AG, Neumattstrasse 7,
CH-8953 Dietikon
T +41 (0)44 744 73 73
F +41 (0)44 744 73 99

Niederlassungen
Econis AG, Werkstrasse 37, CH-3250 Lyss
T +41 (0)32 387 93 87, F +41 (0)32 387 93 88
Econis AG, Arsenalstrasse 4, CH-6005 Luzern
T +41 (0)41 310 67 77
econis.ch



Kernaussage Rapid Technic

Die Investitionen in die zukunftsorientierte Technologie haben sich auf allen Ebenen gelohnt.

Neben dem wirtschaftlichen Aspekt haben wir an Komfort gewonnen. Verwaltung und Wartung sind massgeblich einfacher, zudem haben wir die Schnittstellen reduziert.

Das Projekt auf einen Blick

Unternehmen

Name: Rapid Technic AG
Standort: 8956 Killwangen
Geschäftsbereich: Geräte für Areal- und Landschaftspflege, Kundenauftragsfertigung
Umsatz: 45 Mio.
Mitarbeiter: 140

Hauptnutzen für den Kunden

- Tarifeinsparungen von insgesamt ca. 40 % mit zusätzlicher Volumenerweiterung im Bereich Mobile
- Lösung skalierbar, an zukünftige Anforderungen von MS-Office, etc. anpassungsfähig
- Weniger Schnittstellen hinsichtlich Systeme und Support
- Telefon geht immer mit dem Benutzer mit
- Multimediafähigkeit

Herausforderungen

- Alte, analoge Telefonanlage muss abgelöst werden
- Umzug der Firma von Dietikon nach Killwangen
- Verwaltungsgebäude wird neu gebaut
- Grosses Lagergebäude ohne Infrastruktur, Kabel etc.
- Seitens Produktion sind Funktelefone gefordert

Ziele

- Optimierung von Informatik, Netzwerk und Telefonie am neuen Firmensitz in Killwangen
- Gerüstet für wirtschaftliche und kundenorientierte Leistungen
- Reduktion der Telefonkosten
- Flächendeckendes Funknetz (Wireless)
- Moderne Technologie mit allen Funktionen nach dem neusten Stand der Technik

Services und Lösungen Econis

- Tarifausschreibungen durch Econis Consulting
- Konzepte für Unified Communications, DNS, Exchange (intern, extern)
- Design und Redesign Netzwerk (LAN, WLAN), Server, Telefonie und Umsysteme
- Umzugsplanung
- Glas-Anbindung an Cablecom
- Tests
- Projektmanagement
- Betrieb und Wartung

Warum Econis

- Der gleiche Outsourcing-Partner für Telefonie und Informatik, keine Schnittstelle
- Dasselbe Produkt für LAN, WLAN und Telefonzentrale, keine Schnittstelle, ein Lieferant
- Mehrjährige gute Erfahrungen mit Econis



Kontaktadresse:

Rapid Technic AG
Industriestrasse 7
8956 Killwangen
Telefon 044 743 11 11
Telefax 044 743 14 60
www.rapid.ch, info@rapid.ch



Rapid Technic AG – Das Unternehmen

Rapid Technic AG wurde im Jahr 1926 in Zürich als Rapid Motormäher AG gegründet. Wie schon der Name verrät, hat sie sich der Mechanisierung der Landwirtschaft, insbesondere der Berglandwirtschaft, verschrieben und hat als Pionier in diesem Bereich Wesentliches zur Erleichterung der bäuerlichen Arbeit beigetragen. Der Name Rapid ist seit acht Jahrzehnten ein Synonym für den Einachser Motormäher. Heute bietet die Rapid Technic AG eine breite Palette von Geräten in den Bereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Arealpflege an.

Nach wie vor befasst sich Rapid mit der Entwicklung und Herstellung von Einachsern. Rapid hat sich in den letzten Jahren auf hydrostatisch und somit stufenlos angetriebene Universalgeräteträger spezialisiert. Universalgeräteträger zeichnen sich dadurch aus, dass an einer Grundmaschine verschiedene Anbaugeräte montiert werden und somit für unterschiedlichste Arbeiten im Aussenbereich eingesetzt werden können.

Ein zweites Standbein der Rapid Technic AG bildet der Import von Rasen- und Kompakttraktoren der Marke Iseki (J), Landwirtschafts-Traktoren und Transporter der Marke Lindner (A) sowie knickgelenkte Geräteträger von Egholm (DK). Mit diesen Produkten ist die Rapid Technic AG ein kompetenter Ansprechpartner für Liegenschaftsverwalter, Arealpfleger, Kommunen und die Berglandwirtschaft.

Die hohe Kompetenz im Bereich der Konstruktion, Fertigung und Montage von Geräten hat Rapid vor 15 Jahren dazu bewogen, diese Kompetenzen auch Ausenstehenden anzubieten. Seither ist die «Kundenfertigung» zu einem wichtigen dritten Standbein ausgebaut worden. Der Bereich Kundenfertigung wurde durch die neue Rührreibschweisstechnologie, auch FSW genannt, erweitert. FSW ist eine Technologie, die vorwiegend im Flug- und Fahrzeugbau eingesetzt wurde und nun auch im allgemeinen Maschinenbau zur Anwendung kommt.

Ausgangssituation

Seit über 60 Jahren in Dietikon ansässig, bezog Rapid Mitte 2008 in der Nachbargemeinde Killwangen ein neues Gebäude, um dem neuen Stadtteil Limmatfeld Platz zu machen. Diese für das Unternehmen einschneidende Veränderung erforderte eine gesamthafte Planung und Überprüfung der Infrastruktur. Das betraf insbesondere die ICT samt Netzwerk (LAN/WLAN), Server, Umsysteme und die Telefonie. Als Telefonanlage diente eine ältere analoge PBX.

Das bestehende, grosse Produktions- und Lagergebäude verfügte über keine Infrastruktur bzw. universelle Gebäudeverkabelung. Das Verwaltungsgebäude wurde neu gebaut.

Zielsetzungen/Anforderungen

Mit dem Bezug der neuen Gebäude in Killwangen schaffte Rapid die Grundlage für eine zukunfts- und bedarfsgerechte ICT für wirtschaftliche und kundenorientierte Leistungen. Damit verbunden war die Anforderung, die Produktion mit Funktelefonen auszustatten. Der Entscheid für den Einsatz von Wireless-Scannern für die Lagerbewirtschaftung machte die Bereitstellung eines drahtlosen Kommunikationsnetzes (WLAN) erforderlich. Gleichzeitig sollten die Sitzungszimmer von dieser benutzerfreundlichen Technologie profitieren.

Der Entscheid der Geschäftsleitung fiel zu Gunsten von «Unified Communications» mit beschränkten Features aus. Diese lassen sich jedoch jederzeit erweitern.

Der Wechsel von der klassischen Telefonie auf IP musste zudem zu einer Senkung der Telefonkosten führen.